



## SINGING BABIES

Sechs Mädels machen Karriere. Sechs Mädchen, die einmal, Gott sei Dank, keine Girls, sondern richtige Damen sind, haben vor einem Jahr noch als Einlage in Kinos gesungen, ganz neuartig, mit rhythmisch-stilisierten Bewegungen, kleine Liedschöpfungen ihres Regisseurs Edmund Fritz. Die Berliner „Scala“ entdeckte sie für das Welt-Varieté, und dann ging es in rasendem Tempo nach London, Paris, Rom, Mailand und von der Riviera aus wieder nach Paris, wo die großen Revuen ihrer warten. Sie sind glücklich, wenn sie singen, die Menschen sind glücklich, wenn sie sie singen hören — es gibt noch Karriere in dieser unromantischen Zeit . . . .!

\*

*Photos: Hans Haustein*

